

# Franckesche Stiftungen zu Halle

# Geistliches Lob-Opffer Einer andächtig- singend- und betenden Seele

# Lichtenthaler, Georg Abraham [Erscheinungsort nicht ermittelbar], Anno 1742.

### VD18 1315821X

# Um Anhörung Göttlichen Worts.

#### Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

#### Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests an Inchinate in In

## Um Unhörung Göttlichen Worts. Dor der Predigt.

41.) In eigener Meloden. Erz JEsu Christ! dich zu uns wend , dein'n Beil'gen Geift du ju uns fend. Mit Hulf und Gnad, SErz! uns regier, und uns den Weg zur Warheit führ.

te

hi

2

bo

ge

ne

D

re

から

ge

91

(5)

di

N.

cfi 5

50

m

m

ne

Li

ur

ric

2. Thu auf den Mund jum Lobe dein, bereit das Berg zur Andacht fein, den Glauben mehr, ftarcf den Berstand; daß uns dein Ram werd

wohl bekandt.

3. Diß wir fingen mit GOttes Deer: Beilig , Beilig ift GOtt der Derz! und schauen dich von Ungeficht in ew'ger Freud und feel'gen Licht.

4. Ehr fen dem Batter, und dem Gobn, famt Beil'gen Beift in einem Thron! der Beiligen Drenfaltigfeit fen Lob und Preif in Ewigfeit!

42.) In eigener Melobev.

Dmm, Beiliger Beift! mit deiner Benad, mit deiner Lieb und gotts lichen Rath, mit deinen fieben Gaben all ; bewahr uns vor dem Gundens Fall : fomm, Beiliger Beift! wir bitten dich all.

2. Romm, Beiliger Beift! ein Erofter genannt, ein gottliches Licht vom himmel gefandt ; erleucht die Bers Ben allezeit , zu hor'n das Göttliche

2Bort

Wort mit Freud; komm, Heiliger Geift! und mach uns bereit.

3. Komm, Heiliger Geist! erleuchste uns gang mit deinem Licht und himmlischen Glang; das Göttlich Wort uns recht erklar, bewahr uns vor der falschen lehr; komm, Heilisger Geist! die Sünder bekehr.

4. Romm, Beiliger Beift! mit deinem Schein, komm und erleucht den Prediger fein; fuhr ihm die Zung, regier jegund mit deiner Lieb fein Berg und Mund, so werd'n all unsere

Geelen gefund.

r. Ehr fen GOtt in dem hochsten Thron, dem Datter und sein'm einis gem Sohn! Dem Heiligen Geiste gleicher Weiß sen ewiges lob, Danck, Ehr und Preiß! Nun horen wir an die Predigt mit Fleiß.

43.) In eigener Meloden. Debster TEsu! wir sind hier, dich und dein Wort anzuhören. Lensche Sinnen und Begier auf die suffen Simmels Lehren, daß die Herken von der Erden gank zu dir gezogen werden.

2. Unfer Wissen und Berstand ist mit Finsternuß umhüllet, wo nicht deis nes Geistes Glank uns mit hellem Licht erfüllet. Gutes dencken, thun und dichten, must du selbst in uns verrichten.

7 3.0

3. O du Glank der Herrlichkeit! Licht vom Licht aus GOtt gebohren! Mach uns allesamt bereit, offine Hersten, Mund und Ohren. Unser Bitzten, Fleh'n und Singen, laß, Herr Jesu! wohl gelingen.

ur

3

4

gr

Eu

311

ut

lic

U

u

lò

De

De

5

(3

iff

m

475

0

la

0

w

2

u

ge

44.) Mel. Dere Jesu Christ! dich zu ie. 1908 , du höchster Gnadens Jort! verleih', daß uns dein göttlich' Wort von Ohren so zu Hen dring, daß es sein Krafft und

Schein vollbring.

2. Der einig Glaub ist diese Krafft, der steiff an Jesu Christo hafft; die Werck der Lieb sind dieser Schein, dadurch wir Christi Junger senn.

3. Derschaff ben uns auch, lieber Herz! daß wir durch deinen Geist je mehr in dein'r Erkanntnuß nehmen au, und endlich ben dir finden Ruh.

Mach der Predigr.

45.)Mel. Meine Seel erhebt den DErm ic. Ott fen uns gnadig und barms herhig, und geb uns feinen gottstichen Seegen!

2. Er laffe uns sein Untlik leuchten, daß wir auf Erden erkennen seine

2Bege!

3. Es feegne uns GOtt, unfer GOtt! Es feegne uns GOtt, und geb

uns seinen Frieden!

4. Lob und Preiß sen GOtt dem Batter, und dem Sohn, und dem Beiligen Geiste! 5.2Bie 5. Wie es war vom Anfang, jest und immerdar, und von Ewigkeit zu Ewigkeit, Amen.

46.) Mel. D SOtt/du frommer Sottic. I'un dancket alle GOtt, mit Hersten, Mund und Händen, der groffe Dinge thut, an uns und allen Enden, der uns von Mutter-Leib und Kindes-Beinen an unzehlich viel zu gut und jego noch gethan.

2. Der ewig's reiche GOtt woll uns ben unserm Leben ein immer fros lich Herk, den edlen Frieden geben; und uns in seiner Gnad erhalten sort und fort, und uns aus aller Noth ers

losen hier und dort.

3. Lob, Ehr und Preiß sen GOtt, dem Batter und dem Sohne, und dem, der benden gleich, im höchsten Simmels-Throne, dem Dreneinigen GOtt, als er ursprünglich war, und ist und bleiben wird, jekund und ims merdar!

47.) Mel. Liebster JEsu! wir sind hier ic. I'un GOtt lob! es ist vollbracht, Gingen, Beten, Lehren, Horen. GOtt hat alles wohl gemacht; drum last uns sein Lob vermehren. Unser GOtt ser hoch gepreiset, daß er uns so wohl gespeiset.

2. Weil der GOttes-Dienst ift aus, und uns mitgetheilt der Seegen; fo geh'n wir mit Fried nach Hauß, man-

deln